

B E S E T Z U N G

Dirigent

Ubold Häring

Querflöte

Katrin Bächle
Anna-Lena Götte
Jacqueline Häberle
Xenia Häring
Natascha Huber
Susanne Isele

Klarinette

Miriam Beck
Sara Emmerich
Nicola Gallmann
Melanie Horn
Andrea Marder
Rosi Reinhard
Maria Stadler
Stefanie Wagner

Saxophon

Ursula Betz
Stefan Boll
Anna-Maria Cigolla
Friederike Ebers
Nadine Häberle
Anna Rudigier

Trompete

Alois Boll
Martin Gamp
Florian Hiss
Daniel Kögel
Mara Rudigier
Jana Steffen

Posaune

Oliver Gamp
Klaus Huber
Ralf Huber
Silvia Jehle

Horn

Joachim Prothmann

Tenorhorn

Lucca Flum
Manfred Gamp
Christof Götte
Alexander Horn
Robert Ueckert

Tuba

Lothar Götte
Klaus Hilpert
Christian Jehle

Schlagzeug

Felix Bächle
Yannik Flum
Marius Götte
Maximilian Hilpert
Otmar Huber
Marius Strunk

Hilpert
richtet Sie ein

- Möbelwerkstatt
- Innenausbau
- Küchen nach Maß
- Gaststätten & Ladenausbau



Hilpert GmbH & Co
Bergstr. 15
79809 Weilheim
Tel. 07741/91880
Fax. 07741/918820
www.schreinerei-hilpert.de

**KOCK+
GÖTTE**



Zimmerei
Holzhausbau
Bedachungen
Gerüstbau

79800 Weilheim
Höflesweg 21
Tel. (0 77 41) 6 42 91
Fax (0 77 41) 67 15 93

www.zimmerei-kock-goette.de

**elektro
HUBER**

79809 Weilheim
Tel. 07741-2217
Fax 07741-65682



Installationen · Solartechnik · EDV-Vernetzung

www.mvweilheim.de

Design by Martin Gamp

Musikverein
Weilheim



JAHRESKONZERT 2012

Ostersonntag, 08. April 2012

Nägeleberghalle Weilheim

Leitung: Ubold Häring

Beginn: 20:00 Uhr

Eintritt: 7,- Euro

**Liebe Musikfreunde,
verehrte Ehren- und Passivmitglieder.**

Wir freuen uns sehr, Sie zu unserem Jahreskonzert 2012 in der Nägeleberghalle in Weilheim begrüßen zu dürfen.

Unser Dirigent Ubald Häring hat mit uns ein abwechslungsreiches Programm für Sie einstudiert, das Ihnen sicherlich gefallen wird. Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Konzertabend.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön all unseren Ehren- und Passivmitgliedern sowie unseren Notenspendern und Sponsoren für ihre Unterstützung.

Über Ihren Besuch freuen wir uns sehr.

Ihr Musikverein Weilheim

P R O G R A M M

EIGER - journey to the summit

James Swearingen

Im Alter von neun Jahren verlor John seinen Vater, der beim Versuch den Eiger zu ersteigen, über 1200 Meter in die Tiefe stürzte. Die Eiger Nordwand gilt als der tückischste Berg in Europa. Dennoch begann John vierzig Jahre später die gefährliche Reise auf den Berg. Das beinahe unmögliche Ziel: der Gipfel.

CONSUELO CISCAR

Ferrer Ferran

Diese festliche Komposition, ein typisch spanischer Paso Doble, ist Consuelo Císcar, einer wahren Verfechterin der valenzianischen Kultur, gewidmet. Der Paso Doble beschreibt ihren spanischen - und speziell valenzianischen - Charakter. Mit diesem Werk voll farbiger Harmonik will der Komponist dieser außergewöhnlichen Frau seinen Tribut zollen.

KYRILL - storm of the century

Otto M. Schwarz

Am 18. Januar 2007 warnte der Wetterbericht vor einem Jahrhundertereignis - und der angekündigte Orkan Kyrill sollte tatsächlich Tote, Verletzte und einen enormen Sachschaden hinterlassen. Otto M. Schwarz war von den Folgen des Sturms so tief beeindruckt, dass er dieses Werk schrieb, das die dramatischen Ereignisse in eindrucklichen musikalischen Bildern wiedergibt.

ARNHEM

Albert E. Kelly

Den Konzertmarsch „Arnhem“ (Arnheim) komponierte der Engländer Albert E. Kelly zum Gedenken an die militärischen Kämpfe um und in der gleichnamigen holländischen Stadt gegen Ende des 2. Weltkrieges. Kelly selbst diente zu dieser Zeit in der britischen Armee als Mitglied des Britischen Expeditionskorps (BEF) und wurde während der Landung in der Normandie verwundet.

FESTIVAL IN THE HALL OF MOUNTAIN KING

Edvard Grieg

arr. Idar Torskangerpoll

Wenn der Bergkönig eine Party gibt, swingt es wirklich. Jeder Troll, Zwerg und jede Nymphe versammeln sich im Saal des Bergkönigs und tanzen die ganze Nacht, so dass der ganze Berg ins Wanken gerät. In der Hauptrolle der Bergkönig selbst auf Kesselpauken.

CHIM CHIM CHER-EE

Richard Sherman / Robert Sherman

arr. Kiminori Atsuta

Wer kennt es nicht - das bekannte Lied der Schornsteinfeger aus dem Disney-Klassiker Mary Poppins? Sowohl Julie Andrews in ihrer ersten Kinorolle als Mary Poppins, als auch die beiden Songwriter Richard und Robert Sherman wurden damals mit einem Oscar ausgezeichnet.

HIGHLIGHTS FROM CHICAGO

John Kander

arr. Giancarlo Gazzani

„Chicago“, einst als Musical erschaffen, wurde kürzlich verfilmt und genoss großen Erfolg. Auch die ursprüngliche Musik von John Kander fand in diesem Film Verwendung. Die Atmosphäre der zwanziger Jahre, in denen das Musical spielt, wurde in diesem prächtigen Arrangement für Orchester von Giancarlo Gazzani bemerkenswert umgesetzt.

SOUL BOSSANOVA

Quincy Jones

arr. Masato Myokoin

Der Opener „Soul Bossa Nova“ ist einer der größten Dauerbrenner der Film- und Fernsehmelodien. Die unbeschwernte Leichtigkeit, das verspielte Arrangement und die vielen Sound-Gimmicks machen „Soul Bossa Nova“ zu einer Liebeserklärung an die Musik Brasiliens.

CHRISTINA LIVE!

Christina Stürmer

arr. Fritz Neuböck

Gesang: Mara Rudigier, Xenia Häring, Anna Rudigier

Dieses Medley, bestehend aus den bekanntesten Hits der österreichischen Popdiva Christina Stürmer, wurde von Fritz Neuböck zusammengestellt und bearbeitet. Das Medley enthält die beiden temperamentvollen Titel „Ich Lebe“ und „Vorbei“ sowie die sensible Ballade „Mama“.

ORIGINAL DIXIELAND CONCERTO

John Warrington

Dixieland Combo: Andrea Marder, Nadine Häberle

Martin Gamp, Oliver Gamp, Christian Jehle, Otmar Huber

Die Stilrichtung des Dixieland entwickelte sich in den 1910er-Jahren aus der Nachahmung des New Orleans Jazz durch weiße Musiker und verbreitete sich von New Orleans aus nach Chicago und New York. Beim Dixieland-Jazz treten im Vergleich zum traditionellen New Orleans Jazz die ursprüngliche Tonbildung, Schleiftöne, expressives Vibrato und der Gesamtausdruck zurück. Die Melodien sind glatter und die Harmonien reiner.